

F. Gebhard

Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie,
 Zentrum für Chirurgie, Universitätsklinik Ulm

Pertrochantäre Frakturen

Die Frakturen des proximalen Femurs – und hier die pertrochanären Frakturen – sind eine häufige Entität, die regelmäßiger Bestandteil von wissenschaftlichen Veranstaltungen sind. Die Palette der zu versorgenden Frakturen reicht vom Hochrasanztrauma des jungen Patienten bis zu den in der Häufigkeit stets zunehmenden osteoporoseassoziierten pertrochantären Frakturen.

➤ **Pertrochantäre Frakturen stellen oft eine nicht zu verleugnende Herausforderung dar**

Für jeden Unfallchirurgen stellen auch nach jahrelanger Erfahrung pertrochantäre Frakturen oft eine nicht zu verleugnende Herausforderung dar. Weiterentwicklungen seitens der Implantate versprechen neue Stabilisierungsmöglichkeiten und damit Verbesserung der Ergebnisse bei korrekter Anwendung.

Das vorliegende Schwerpunktheft hat sich zum Ziel gesetzt, einen aktuellen Überblick über die häufigsten Herausfor-

derungen im Bereich der pertrochantären Frakturen – einschließlich des Komplikationsmanagements – zu geben. Die Arbeiten spannen in ihrer Zusammenschau den Bogen von der Grundlagenforschung bis hin zu neuesten klinischen Anwendungen.

Wir hoffen mit der Übersicht einen guten Überblick und Leitfaden für die tägliche Praxis an die Hand geben zu können



F. Gebhard

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. F. Gebhard

Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie,
 Zentrum für Chirurgie, Universitätsklinik Ulm,
 Steinhövelstraße 9, 89075 Ulm
florian.gebhard@uniklinik-ulm.de

Hier steht eine Anzeige.

